

- **Anhörung**
 Entwurf – Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der
 Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck

<u>Ortschaft</u>	<u>Datum/OR-Sitzung</u>	
1. Berßel	<u>29.02.2016</u>	✓
2. Bühne	<u>25.04.2016</u>	✓
3. Dardesheim	<u>09.03.2016</u>	✓
4. Deersheim	<u>09.03.2016</u>	✓
5. Hessen	<u>23.08.2016</u>	
6. Lüttgenrode	<u>02.05.2016</u>	✓
7. Osterode a.F.	<u>04.04.16</u>	✓
8. Osterwieck	<u>02.03.16</u>	✓
9. Rhoden	<u>26.01.2016, 23.02.16</u>	✓
10. Rohrsheim	<u>21.09.2016</u>	
11. Schauen	<u>10.03.16</u>	✓
12. Veltheim	<u>07.03.16</u>	✓
13. Wülperode	<u>10.03.2016</u>	✓
14. Zilly	<u>29.02.16</u>	✓

Sitzungsverlauf:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch Herrn Seubert
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit
Beschlussfähigkeit gegeben - Ja
Die Ladung erfolgte frist- und ordnungsgemäß - Ja
3. Einwohnerfragestunde
-
4. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung -
keine Änderungsanträge; Bestätigung der Tagesordnung – einstimmig
5. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung 30.11.2015
6. Informationen des Ortsbürgermeisters
 - Brand des Jugendklubs am 26.2.2016; Schadensmeldung an Ordnungsamt wurde übergeben; Bitte um Kontaktaufnahme mit Versicherung; Müllkübel sollten in ver-
schlossenem Raum/hinter Gitter ... gestellt werden *ist erfolgt.*
 - ehemalige Kaufhalle – Gefahr im Verzug; Beräumung notwendig *Hr. Brandt.*
 - Abstimmung zur Örtlichkeit der Wahlen – Ortschaftsrat: Wahlen sollen weiterhin im Schloss stattfinden *Hr. Rüdiger.*
 - Auftrittsgitter an Wehranlage muss neu eingesetzt werden (mehrfach durch Feuerwehr angemahnt) *Hr. Kadevick.*
 - Edeltannen an der Waage müssten entfernt werden *Hr. Brandt.*
 - Pappeln gegenüber dem Schloss sind Gefahrenquelle; Stand?
 - weiterer Ausbau der Straße „Brockenblick“ muss unbedingt erfolgen; Gefahr im Verzug *Prüf. Hr. Brandt.*
 - Info zu weiteren Vorhaben in der Stadt Osterwieck
7. Anhörung zum Entwurf der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck
 - OSR ist mit dieser Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen nicht einverstanden; wir favorisieren die Erhebung über die wiederkehrenden Beiträge in Berfel *Fr. Haase*
8. Verschiedenes +

6. Informationen des Ortsbürgermeisters

- Informationen zu „Oberwilt-Beweg“ vom 24.4.16 statt der Lokaldienstleistungen alle Lokale überprüfen den Sportplatz
- Grundstücks An- u. Verkäufe in der Bauzone
- Prozessentwicklung von Karte Bürger & Nachbarschaft Innovationen

7. Anhörung zum Entwurf der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck

Anhörung erfolgte:

der Ortsbürgermeister hat keine Einwände

F. Hesse.

8. Beräumung Trinkwasserleitung an der Ilse

Maßnahmen von TAZV
Zur Beräumung der zu führenden Trinkwasserleitungen an der Ilse - aus 2 vorhandenen Schächten soll ein großer gebaut werden. Auf dem betroffenen Gelände liegen alte Schutt- und Steinberge. Der Schuttberg unterhalb des Bauhofes.

Abmachung erfolgt:
Hr. Braune /
Hr. Juhlmann

- Aktueller Haushalt der EHG, OBM Hr. Voigt erläutert einige Punkte aus der Finanzplanung, Schwerpunkt sind die geplanten Invest-Maßnahmen im Hoch- und Tiefbau für 2016.
- Der EHG-Haushalt 2016 soll erneut im Mai 2016 im Stadtrat diskutiert werden, die Zustimmung des Stadtrats wird zum 2. Halbjahr angestrebt.
- Derzeit sind in der EHG Stadt Osterwieck, im OT Osterwieck 24 Flüchtlinge untergebracht, die Betreuung erfolgt durch die Diakonie mit 3 Hauptamtlichen Mitarbeitern.
- Durch den Grabenverband gab es eine Anfrage zu kommunalen Flächen auf denen Aushub und Grünschnitt zwischengelagert werden kann.
- Die diesjährige Grabenschau für Dardesheim wird am 04.04 2016 durchgeführt. Für Dardesheim gibt es derzeit keine Schwerpunkte, beachtet werden müssen allerdings trockene Bäume im Grabenbereich beginnend am Brautor und nördl. des Friedhofs. Weitere Informationen zum genauen Termin vor Ort kommen noch.
- Die Bürgermeisterin der EHG Stadt Osterwieck hat 130 Euro zum Erhalt bzw. zur Pflege von Grünflächen in Dardesheim wie auch in anderen Ortsteilen gespendet.
- Rekordversuch der EHG Stadt Osterwieck, es geht um die Gestaltung des größten Bildes auf dem Sportplatz in Osterwieck am 27.08.2016 um 10:00 Uhr. Das Bild soll aus Bettlaken bestehen. Alle Einwohner werden aufgerufen sich zu beteiligen. Angestrebt wird der Eintrag ins Guinnessbuch der Rekorde.
- Am 23.04.2016 wird in Hopperstedt ein neuer Rundwanderweg eröffnet.
- Brauchtumsfeier in den Ortsteilen der EHG Stadt Osterwieck. Durch die EHG werden ab sofort keine Kosten mehr für die Entsorgung von Abfällen bzw. Resten dieser Brauchtumsfeier übernommen. Die Entsorgung ist somit die Pflicht der Veranstalter.
- Aktion Bild Spielgeräte aus dem Jahr 2015, die Aktion ist noch nicht abgeschlossen. Ein Spielgerät für Dardesheim kommt noch, der Standplatz wurde bereits im Vorfeld bestimmt. Der Aufbau kann wieder durch unsere Vereinsmitarbeiter erfolgen. Genauere Informationen folgen noch.
- GEMA Gebühren, für Veranstaltungen bei denen die EHG Stadt Osterwieck als Veranstalter auftritt gibt es ein vereinfachtes und kostengünstiges Verfahren.
- Info aus dem Ordnungsamt zu den diesjährigen Brennzeiten, in der Tageszeitung wurden diese Zeiten ebenfalls schon veröffentlicht. Für 2016 ist das die Zeit von 01.03.2016 bis 20.04.2016 und 15.10.2016 bis 30.11.2016. Das Verbrennen von Gartenabfällen ist wie auch schon in den letzten Jahren nur einmal pro Jahr und Grundstück erlaubt.

7. Anhörung zum Entwurf der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck

OBM Hr. Voigt und ORM Hr. Kirste haben einige Punkte aus dem Satzungsentwurf erläutert.

Beschluss

Nach kurzer Diskussion wurde dem Satzungsentwurf mit 6 von 6 Stimmen zugestimmt.

F. Haase

8. Ortschronik/Heimatstube

Das Thema wird bereits einige Jahre besprochen. Leider konnte bis jetzt noch kein befriedigendes Ergebnis mit den beteiligten Personen erzielt werden. Durch den Ortschaftsrat gemachte Vorschläge bzw. abgestimmte Vorgehensweisen wurden in diesen Fällen durch Hr. Siegfried Nehrlich nicht umgesetzt. Für den Ortschaftsrat sieht es so aus, als ob hier auf Zeit gespielt wird.

Der Ortschaftsrat ist sich darin einig, nicht länger zu warten. OBM Hr. Voigt wird zeitnah an der Ortschronik interessierte Bürger direkt zu einer ersten Gesprächsrunde einladen. Das

U. D. A.

Eingegangen: 29.03.16

Stadt Osterwieck
OT Deersheim

[Signature]
30.3.16.

**Niederschrift
zur Sitzung des Ortschaftsrates Deersheim vom 09.03.2016**

Beginn: 18:00 Uhr	Ende: 19:45 Uhr
Sitzungsraum:	im Dorfgemeinschaftshaus Deersheim, Neue Straße 5 in Deersheim
Gäste:	Herr Mitschelmann Herr Conrath
Protokollführung:	Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Ortsbürgermeister begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Ladung erfolgte frist- und ordnungsgemäß: Ja/Nein
Die Beschlussfähigkeit ist gegeben: Ja/Nein

3. Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen

4. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung

Keine

5. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung vom 23.11.2015 (versandt: 18.12.2015)

Einstimmige Bestätigung

6. Informationen des Ortsbürgermeisters

Haushalt der Stadt, Stand Dorfleben und Ortsüblichkeit

7. Anhörung zum Entwurf der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck

Die Satzung wurde besprochen Fr. Haack

8. Verschiedenes

Keine Punkte

Protokollauszug

Sitzung des Ortschaftsrates Hessen am 23.08.2016, 19.00 Uhr, FFW-Gerätehaus

Öffentlicher Teil, TOP 7: Anhörung zum Entwurf der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat stimmt dem vorliegenden Entwurf der Erschließungsbeitragssatzung zu

Diskussion/Abstimmungsergebnis:

Der Ortschaftsrat stimmt dem Beschlussvorschlag nach Diskussion einstimmig zu:

Anzahl der Mitglieder des Ortschaftsrates: 7

Anwesende Mitglieder des Ortschaftsrates: 5

Für den Beschlussvorschlag haben abgestimmt: 5

Gegen den Beschlussvorschlag haben abgestimmt: -

Stimmenthaltungen: -

Auf Grund des § 33 (1) KVG LSA waren keine Mitglieder des Ortschaftsrates von den Beratung und Abstimmung ausgeschlossen

F.d.R.



.....
Bogoslaw (Ortsbürgermeister und Protokollführer)

F.d.R. Oelke 11.10.16

7. Anhörung zum Entwurf der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck

F. H. H. H.

Vom OR wurde einstimmig beschlossen, dass es zu dem vorgelegten Entwurf, ohne persönliche Aufklärung des Erstellers, keine Zustimmung geben wird. Es lässt sich lediglich erkennen, dass egal was jemand in Zukunft vor hat, ohne Unterstützung der Stadt zu Recht kommen muss.

Wir bitten um persönliche Aufklärung zur nächsten OR-Sitzung am 06.06.2016 um 19.00 Uhr im DGH Lüttgenrode.

8. Informationen Altersjubiläen

Info über die Übernahme der Jubiläenregulung, wie mit Frau Oelke am 02.02.2016 fernmündlich besprochen.

9. Verkehrsschau 2016

Folgende Punkte sind bei der Verkehrsschau mit auf zu nehmen:
Stötterlingen:

- Einrichtung eines Spiegels Kreuzung K1340/Stummühle
- Einrichtung eines Spiegels Kreuzung K1340/Hinter dem Dorf

H. Bräunel

Lüttgenrode:

- Einrichtung eines Spiegels Kreuzung K1339/Dorfstr./Schulstr.
- Kennzeichnung der Rechts vor Links Bereiche im gesamten Ortskern
- LKW Durchfahrt verboten an allen Zufahrtbereichen des Ortskerns, da in letzter Zeit mehrfach LKWs mit Aufliegern (Sattelzüge) versucht haben die Durchfahrt laut Navigationsgerät zu nutzen, und dabei erheblichen Schaden an Bepflanzungen im Ortskern verursacht haben.

Bitte geben Sie den Termin für die Besichtigungen der Ortschaften rechtzeitig bekannt, so dass ein Vertreter des OR an der Verkehrsschau teilnehmen kann.

10. Verschiedenes

- Erstellung einer Ortschronik- Vorschläge zur Vorgehensweise zur nächsten ORS KITA stellt einen Antrag auf Erweiterung des Spielplatzes, als separaten Bereich für die Krippenkinder.
- Um den sozialen und pädagogischen Bedürfnissen der Kinder gerecht zu werden, ist es bei der derzeitigen Vollausslastung der Einrichtung unmöglich, 40 Kinder, davon 10 Krippe, vernünftig, ohne Kampf und Streit, in einem Sandkasten 3mx3m, einer Rutsche, einer Schaukel und einem seit Monaten defektem und gesperrtem Kletterturm, gerecht zu werden

F. H. H. H.

H. Bräunel

11. Anfragen und Anregungen der Ortschaftsratsmitglieder

H. Bräunel

- Vom Bauhof genutzte Garagen in der Schulstraße verfallen immer mehr und werden nicht gewartet, ein Schandfleck für unser Dorf!

F. H. H. H.

- Allgemein zur Straßenbeleuchtung:
wie nun schon so oft angeführt, funktioniert die Schaltung bzw. das Straßenlicht überhaupt nicht! Am Vorwerk gibt es keine neuen Erkenntnisse, Im Felde dito, am Amt dito! Neu dazu kommen nun die Dorfstraße Richtung Friedhof, hier sind die

F.d.R. Alke 11.10.16

2

6. Informationen des Ortsbürgermeisters

- Einweihung Wanderweg am 23.04.2016
"kleiner Fallstein"
- Ordnungsgemäße Durchführung des Osterfeuers
- Friedhof (zweigebeigt) Gemeinde + Kirche wird zur Nutzung der Gemeinde schriftlich festgehalten.
- mobile Einsatzgruppe vom 01.06 - 30.11.2016

7. Anhörung zum Entwurf der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck

warde vom Ortsrat ausführlich besprochen.

F. Kasse

Die Ortsräte Reuer und Neuhäuser befürworteten eine Realisierung in 3 Teilabschnitten und eine Forderung von mindestens 50%. Die Standsicherung des Gebäudes realisiert die Stadt. Das bestätigte Frau Löhr ihrerseits. Dazu kommt eine Sicherungshypothek in das Grundbuch. Darüber muss der Stadtrat entscheiden.
→ Stadtratsvorlage

8. Anhörung zum Entwurf der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck

Der Entwurf o.g. Satzung wurde mit 7-Ja-Stimmen bestätigt.

9. Verschiedenes

Keine Bemerkung

10. Anfragen und Anregungen der Ortschaftsratsmitglieder

Frau Fink unterbreitete den Vorschlag, die Lücken der Kastanienallee in der Ernst-Thälmann-Straße durch Nachpflanzung zu ersetzen. Sie kennt Bürger, die Bäume stiften wollen.

Der Ortsbürgermeister erinnert daran, dass der Ortsrat erst kürzlich beschlossen hatte, die letzten vorhandenen Bäume noch möglichst 5 - 10 Jahre stehen zu lassen, um im Haushalt Geld zu sparen.

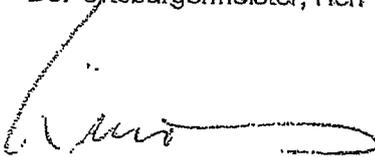
Das Ordnungsamt sollte in Erfahrung bringen, mit welchen Kosten pro Baum zu rechnen ist. Wenn die Baumspender den Baum selbst pflanzen wollen, sollte das Ordnungsamt die Stelle vorgeben.

Die Ortsräte stimmten dem Vorschlag zu.

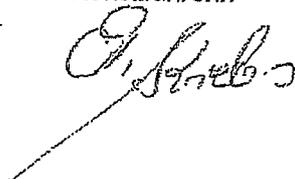
Anmerkung: Abstimmung mit Ordnungsamt und Umweltausschuss!

11. Schließung des öffentlichen Teils

Der Ortsbürgermeister, Herr Simons, schließt den öffentlichen Teil um 21.00 Uhr.


Simons
Ortsbürgermeister

Krebs
Protokollführerin



F.d.R. Ollz 14.10.16

6. Informationen des Ortsbürgermeisters

- Friedhof - Komplex → Konditionelle
- Gewässer-Ordnung 29.03 o. 31.03

7. Anhörung zum Entwurf der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck
(Satzungsentwurf liegt vor)

Zur Kenntnis genommen, akzeptiert,
falls sie mich nicht widersprechend fällt.

Z. Haase.

8. Vereinsarbeit 2016

- ① Steffen Gründmann → Fallsteinerschwerer Rhoden
 - Satzungprobleme, da 3 ausgewählte Bürger den Verein verlassen haben
 - Grund dafür, dass das Fallst.-O. nicht mehr in den nächsten 3-5 Jahren ~~so~~ intensiv in den Orten auftreten werden.
 - Vorschlag: Blauschnitt, nachmittags für Interessierte
- ② Rolf Hentschell → RCC - Rhoden
 - 2015 → viele Probleme → Bienenrevue
 - Probleme standen - 2016 → aber: alles hervorragend gelöst, da die Jugend nachgeholfen ist u. ihre Aufgaben positiv gelöst sind

ebenfalls einzuladen. Es ist zu empfehlen die beiden Gebäude, Schule und Gemeindehaus an einem Tag gemeinsam zu besichtigen.

10: Anhörung zur Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen

Anfragen der Ratsmitglieder:

- Was ist mit der Satzung anders?
- Warum wurden die Änderungen mit der alten und neuen Satzung nicht markiert, so wie es bei Gesetzesänderungen üblich ist?
- OSR – Mitglieder fordern so eine markierte Satzung!
- § 6 Warum zahlt die Stadt nur 10 %?
- § 7 Absatz 2 Was ist mit Grundstücken die nicht mehr vorhanden sind?
- Was ist mit Landwirtschaftlichen Flächen? Sind in der Satzung nicht erwähnt wie damit umgegangen wird.
- Was ist mit Industriebauten? Sind ebenfalls nicht erwähnt.

11: Anfragen und Anregungen der Ortschaftsratsmitglieder

Keine Anfragen

12: Schließen des öffentlichen Teils:

Schließung des öffentlichen Teils: 21: 45 Uhr

13: Nicht öffentlicher Teil:

14: Verschiedenes

Ortsbürgermeister gibt einige Termine bekannt

- Videovorstellung von der 1075 Jahrfeier
- Arbeitseinsätze Freibad

15: Anfragen und Anregungen der Ortschaftsratsmitglieder

Keine Anfragen

16. Schließen der Sitzung um 22:00 Uhr

Protokoll erstellt von :

Giffhorn, Hans - Jörg Ortsbürgermeister

6. Informationen des Ortsbürgermeisters

Infos aus der OBM – Beratung am 03-03-16

Fehlbetrag Haushalt 2016 z.Z. 2,7 Mill/€

zu erwartende Zuweisungen 3,0 Mill/€

Vorlage Haushaltsentwurf bis 17-03-16

Im Rahmen des Leaderprogramms Sportstättenförderung wieder möglich

Info zur zukünftigen Bauhof Entwicklung

Übergabe Wanderweg Hopperstedt am 23-04-16

Sitzungstermine

-11-04-16 Sozialausschuss

-12-04-16 Bauausschuss

13-04-16 Umweltausschuss

14-04-16 Haupt / Finanzausschuss

28-04-16 Stadtrat

Info zum Ortsgeschehen

Vororttermin Löschwasserzisterne

Einbau Fensterbänke Jugendklub

Vorstellung Rollup - Entwurf

Info Brennzeiten

Info Wahlen 13-03-16

Info Rekordversuch Osterwieck bewegt 27-08-16

Heckenschnitt Feldgehölze durch TG

Beräumung illegaler Ablagerungen „Steinkuhle“ durch TG

7. Anhörung zum Entwurf der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck

Fr. Kesse

Der OBM erläutert noch einmal die Notwendigkeit und verliest den Entscheidungsvorschlag.

Der OSR empfiehlt die Vorlage zur Weiterleitung und Beschluss im Stadtrat. 6 x Ja

8. Beschluss Nr. 4/II/2016 - Bebauungsplan "Brockenblick" 1. Änderung für die Ortschaft Schauen Gemarkung Schauen, Flur 9, Flurstücke 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 81, 82, 85, 86 und 87 - Aufstellungsbeschluss

Der OBM erläutert auch hier die Notwendigkeit.

-Entwicklung in der Vergangenheit nicht nach den Vorgaben des bestehenden B-Planes dadurch 1. Änderung notwendig um wieder plankonform zu sein.

Der OSR beschließt die Empfehlung und Weiterleitung an den Stadtrat zum Beschluss in den Punkten 1.2. 3.u.4. gemäß dem Entscheidungsvorschlag. 6 x ja

H. Kuhlmann

Protokollauszug - ORS Döllheim d. 07.03.16, S. 2, TOP 8

F.d.A. Oelke H. 10.16

13

2

7. Jahresabschluss Behrensche Stiftung für das Jahr 2015

- Frau Becker-Schulze aus Winnigstedt ist wie bereits im Vorjahr zu Gast
- Herr Junker erläutert die Abrechnung der Stiftungsaufwendungen für 2015 (Anlage 1)
- Herr Jede bittet den Ortschaftsrat um Entlastung des Stiftungsrates für das Jahr 2015, dies wurde einstimmig beschlossen
- Herr Junker macht noch einige Ausführungen zu dem Ergebnis der mit der Stadt Osterwieck geführten Gesprächen - Gegenstand war die Berechnung von Verwaltungskosten für die Führung des Kontos bei der Kämmerei Stadt Osterwieck
- Herr Jede bedankt sich beim Stiftungsrat für die geleistete Arbeit

Fr. Widmann.
(vgl. Anlage)

Die Gäste verlassen nach diesem TOP die Sitzung.

Protokollauszug ORS Wülperode v. 10.03.16, S. 3, TOP 7

F.d.R. Ollke M.10.16

- Betreiber gemeldet. In Wülperode und Göddeckenrode gibt es je drei Altkleidercontainer in Suderode einen. Ein Altkleidercontainer für jedes Dorf reicht.
- Halbanonyme Bestattung ist möglich. Steinplatte mit Namen, die im Rasen eingelassen ist.
 - Erhöhung der Kita-Beiträge ist erst mal nicht vorgesehen.
 - Bitte an den Ortschaftsratsrat auf der nächsten Sitzung im Juni Vorschläge zu machen, wie das Geld des Verwahrkontos verwendet werden soll.
 - Waschplatz des Jugendzeltlagers (September 2015) muß abgeholt werden.
 - Am 31.03.2016 findet um 8.00 Uhr die Gewässerschau des Unterhaltungsverbands "Ise-Holtemme" statt. Treffpunkt ist an der Feuerwehr in Wülperode. Bitte um Zuarbeit, ob es irgendwo Probleme gibt.
 - Der Unterhaltungsverband fragt nach, ob es in den Orten Möglichkeiten der Zwischenablagerung für Grünschnitt und Aushub gibt.
 - Mobile Einsatztruppe vom 01.06. - 30.11.2016 in Suderode
 - Protokollantworten werden vorgelesen.
 - Der Ortschaftsratsrat ist mit der Protokollantwort von Frau Haase Betreff Reparatur Regenwasserkanal in Suderode nicht einverstanden. Der Regenwasserkanal muß repariert werden. Es kann nicht gewartet werden bis der Haushaltsplan genehmigt wird.

7. Anhörung zum Entwurf der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck

Das Anschreiben von Herrn Brandt vom 26.02.2016 wird vorgelesen.
Der Ortschaftsratsrat stimmt dem Satzungsentwurf einstimmig zu.

F. Haase

8. Beschluss Nr. 4/III/2016 - Ergänzungssatzung "Wülperöder Straße 2" für die Ortschaft Göddeckenrode, Gemarkung Wülperode, Flur 14, Flurstück 155 und 157 - Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Der Sachverhalt wird vorgelesen.

Der Ortschaftsratsrat stimmt dem Entscheidungsvorschlag mit folgenden Änderungen einstimmig zu:

H. Kuhlmann

Am Ende des Satzes in 1. soll "zu beschließen" gestrichen werden, weil es doppelt ist.

9. Backhaus Wülperode

Herr Bruder stellt das Projekt Backhaus in Wülperode vor.

Herr Heinemann fragt nach, ob Bäume gefällt werden müssen. Herr Bruder verneint dieses.

Herr Heinemann fragt nach, ob die Planer sich Gedanken gemacht hätten, ob auch ein anderes Grundstück in Frage kommt. Sein Vorschlag wäre das Klärgruben Grundstück an der Dorfstraße. Herr Bruder antwortet das dieses nicht in Erwägung gezogen wurde, weil es zu klein und zu weit entfernt vom Vereinsheim des 1000-Jahre-Vereins ist.

Herr Heinemann meldet rechtliche Bedenken in der Verfahrensweise an.

Herr Riecher erhielt das Wort und dementierte Fehler in der Verfahrensweise.

Nach erfolgter Diskussion erwägte Herr Heinemann die Möglichkeit den Raum zu verlassen, damit der Ortschaftsratsrat nicht mehr beschlußfähig ist.

Protokollauszug - ORS Zilly d. 29.02.16, S. 3, TOP 7

F.d.R. Ollm 14.10.16

Ortschaftsrat Zilly 29.02.2016

3 von 6

7. Beratung zum Entwurf der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck

- Der Ortschaftsrat befürwortet den Entwurf einstimmig mit 6 Ja-Stimmen und gibt folgende Anregungen:
 - o In § 10 Abs. 4 sollte die anzurechnende Fläche von derzeit 2/3 auf zukünftig 1/2 reduziert werden.
 - o In § 10 Abs. 4 ist das Wort „absatz“ in „Ansatz“ zu korrigieren.
 - o Es sollte ein zusätzlicher Paragraph eingeführt werden, in welchem geregelt wird, dass die Erhebung des Erschließungsbeitrages einer Verjährungsfrist von maximal 10 Jahren unterliegt. Somit wird Rechtssicherheit und Belastungsklarheit für den Bürger hergestellt.

Fr. Haase

8. Anfragen und Anregungen der Ortschaftsratsmitglieder

Abgeschlossene Punkte aus dem Protokoll vom 01.12.2015

- Familie Pietrzak (Bamberg 10) Regenauslauf (Entwässerungs-Rohr) reparieren → Gibt es hier schon einen Umsetzungstermin? (Fr. Haase) → siehe Anlage 3

Offene Punkte aus dem Protokoll vom 05.10.2015

- Absenkung des Gehwegs zwischen den Häusern „Neue Sorge 29 und 29a“ → siehe Anlage 4
- → Der Ortschaftsrat sieht bei diesem Thema sehr wohl dringenden Handlungsbedarf. Es wird um einen Termin zusammen mit dem Ortschaftsrat Zilly gebeten (Abstimmung bitte mit Frau König).

Fr. Kahlmann

Offene Punkte aus dem Protokoll vom 03.11.2015

- Im Teich liegen ein Baum und Äste, die dort beräumt werden müssen. → Der Ortschaftsrat bittet um Auskunft, wann die Beräumung stattfindet.

Hr. Braucht

Offene Punkte aus dem Protokoll vom 19.01.2016

- Der Ortschaftsrat bittet um Auskunft, wie der Winterdienst für die Saison 2016/2017 gewährleistet bzw. organisiert werden soll.
- Frau Wöhler fragt an, ob durch den Förderverein der Wasserburgenanlage im vergangenen Jahr die Ersatzpflanzungen für die Fällung der Bäume am Teich (4 Bäume mit einem Stammdurchmesser von 70 cm und größer) vorgenommen wurden. → Da hier bisher keine Antwort aus der Verwaltung vorliegt, geht der Ortschaftsrat davon aus, dass noch keine Ersatzpflanzungen vorgenommen wurden. Die entsprechenden Ersatzpflanzungen (= 10 Eichenbäume) sollen im Herbst 2016 in der Parkanlage von Zilly vorgenommen werden. Die genauen Stellen sind vorher mit dem Ortschaftsrat abzustimmen. Der Ortschaftsrat bittet um Information zur weiteren Vorgehensweise.

Abw. wurde zur Lösung gefordert

Hr. Braucht